

Helmabnahme

Name und Klasse Studierende/r:

Spezielles: Übungspatient, geprüft wird Helfer 2

Material: Einmalhandschuhe, Halskragen, Helm, zwei Helfer

Der OSCE ist erfüllt, wenn die Arbeitsschritte in unten beschriebener oder begründet anderer Reihenfolge korrekt ausgeführt wurden.

OSCE erfüllt

OSCE nicht erfüllt

Datum & Unterschrift Ausbildner:

	erfüllt	nicht erfüllt	nicht beurteilbar
01 Handschuhe anziehen (oder benennen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
02 Material komplett vorbereiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
03 Helfer 1 kniet am Kopfende und umfasst mit beiden Händen Helm und fixiert den Kopf ggf. durch eine sehr geringe Extension der HWS	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
04 Helfer 2 informiert den Patienten über das Vorgehen und geplante Massnahme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
05 Helfer 2 <ul style="list-style-type: none">- Kniest seitlich in Schulterhöhe des Patienten, öffnet vorsichtig das Visier und den Verschluss des Helms- Ansprechen des Patienten und ggf. erneut informieren- entfernt ggf. Brille, Kinnschal, Kopfhaube o.Ä.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
06 Helfer 2 <ul style="list-style-type: none">- Fixiert den Kopf in Neutralstellung- Die obere Hand wird von der Brust, Richtung Hals herangeführt, die Finger werden nun auf den Unterkiefer des Patienten gelegt, der Handrücken zeigt Richtung kaudal- Die untere Hand wird in den Nacken gelegt, sodass der HWS-Bereich in der Handfläche liegt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
07 Helfer 1 <ul style="list-style-type: none">- Greift nun seitlich den Helm und weitet ihn (leichtes Auseinanderziehen, wenn möglich)- Zieht den Helm vorsichtig gerade, ggf. unter Kippbewegungen, zur Umgehung der Nase nach oben ab	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
08 Helfer 2 <ul style="list-style-type: none">- Rutscht parallel dazu mit der Hand vom Nacken zum Hinterkopf- Muss dabei stets gewährleisten, dass sich der Kopf nicht bewegt und v.a. nach der Helmabnahme nicht plötzlich nach unten fällt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
09 Bevor Helfer 1 den Helm vollständig entfernt, teilt er dies Helfer 2 mit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10 Helfer 1 - entfernt den Helm - sobald dieser entfernt ist, übernimmt Helfer 1 die Kopffixierung. - während Helfer 2 noch so lange den Kopf hält bis Helfer 1 die Übernahme der Kopffixierung bestätigt - Hände liegen dabei fest über den Ohren des Patienten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11 Die Kopffixation wird nun bis zur Anlage eines HWS-Halskragens beibehalten (Anlegen des Halskragens - siehe OSCE Halskragen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Notizen:

Quelle: Flake, F., Runggaldier, K. (2018). Arbeitstechniken im Rettungsdienst, 3. Auflage, S. 74-77, Urban & Fischer, Elsevier